

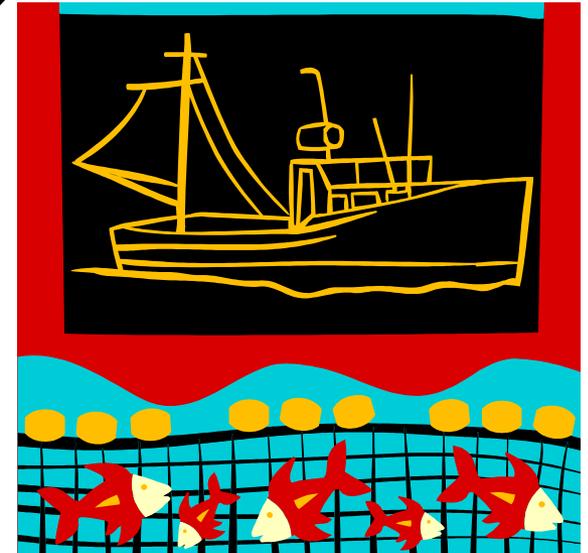
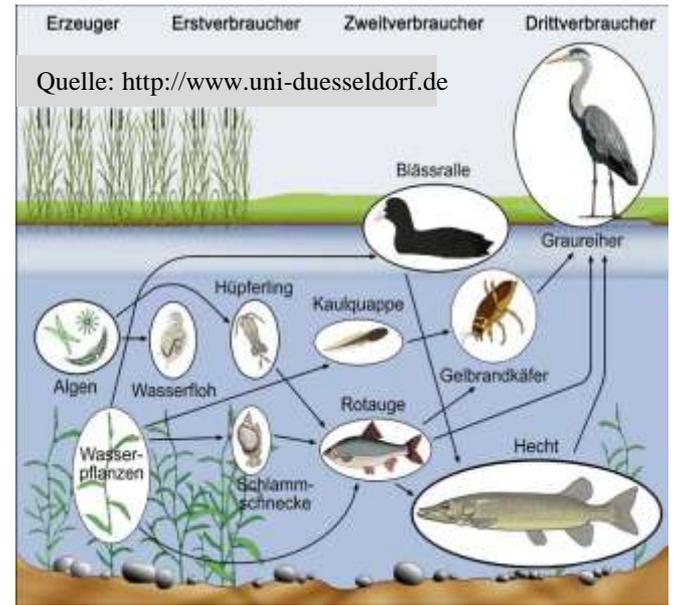
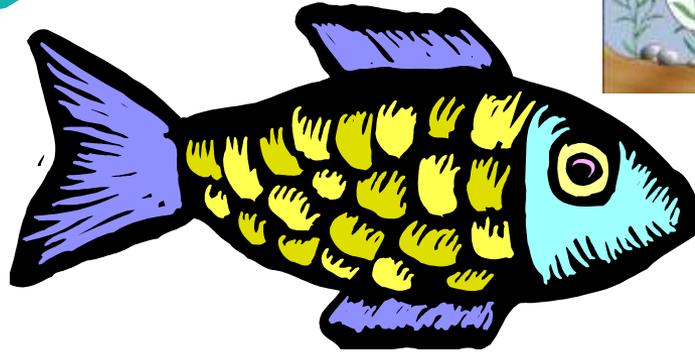
**„Kormoran-Management:  
aktueller Stand und Perspektiven “  
oder *Wahlkampf für den Fischartenschutz***

Brandenburger Fischereitag  
Landesfischereiverband Brandenburg/Berlin  
13. September 2017

Stefan Jäger, Verband der Fischereigenossenschaften Nordrhein-Westfalens e.V.,  
Tel: 0201 466146



# Warum ist ein intakter Fischbestand wichtig?





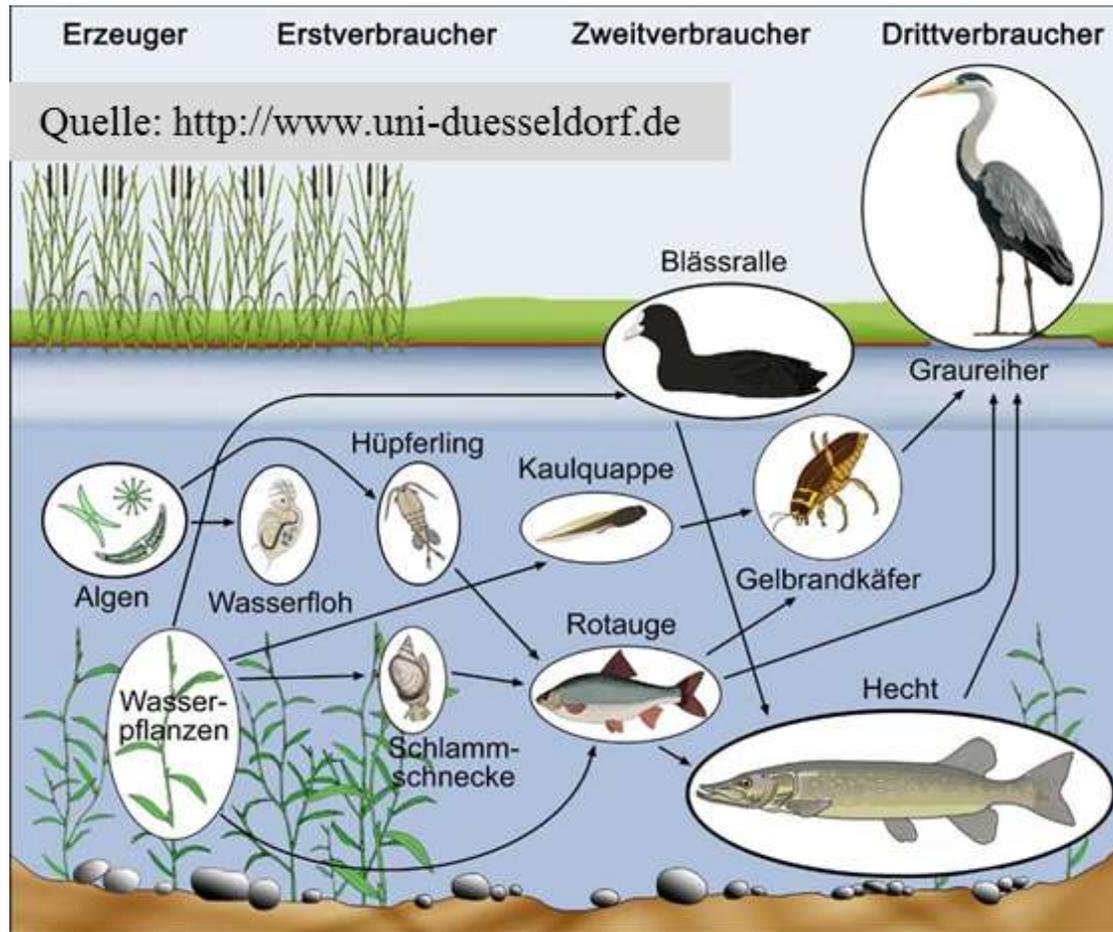
- Sozioökonomische Bedeutung der Angelvereine
- Nachhaltige Nutzung von heimischen Fischbeständen als Nahrungsmittel
- Arbeitsplätze bei Vereinen, Verbänden, Verwaltung, Institutionen, Fischereigenossenschaften



- Aquakultur, Küsten, Kutter u. Hochseefischerei
- Fang / Zucht einer natürlichen Ressource Fisch als Nahrungsmittel, Besatz
- steigende Nachhaltigkeitsstandards
- Prägung der Unternehmenskultur
- Arbeitsplätze bei Zucht, Produktion, Fang und Veredlung



- 14 kg Fisch pro Jahr und Person
- Nachfrage nach nachhaltig produzierter Ware wächst
- aber Deutschland kann nicht liefern



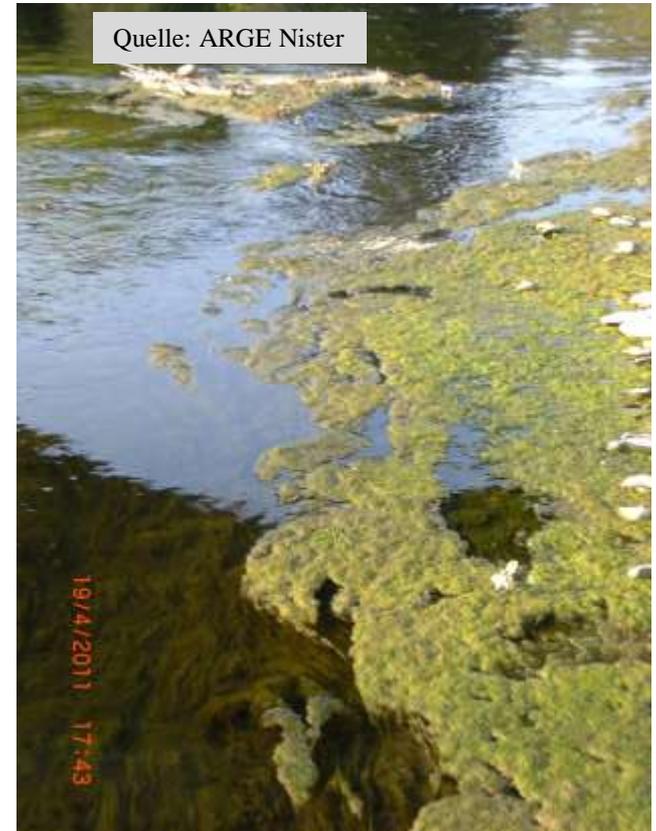
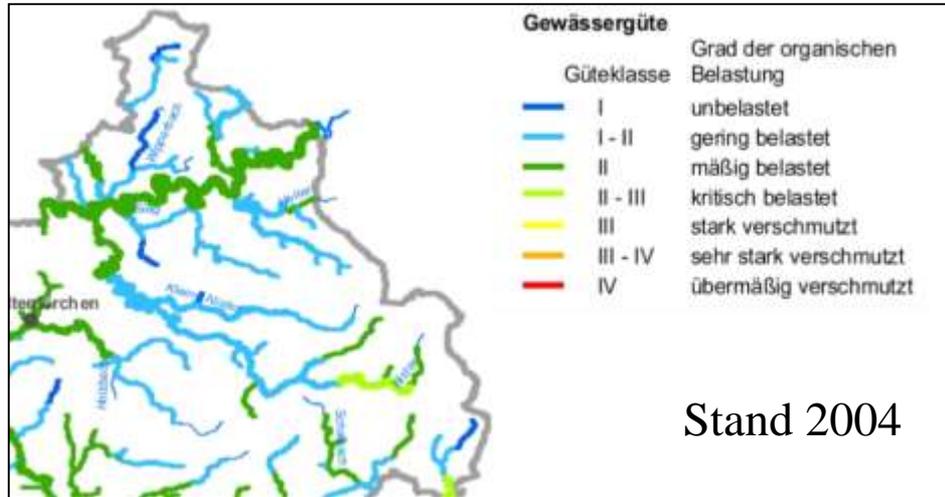
++ Kleinfischarten

-- Fische 15 – 30 cm

-- Äsche, Nase

# Neu im Fokus: Fischbestand und Gewässergüte in Mittelgebirgsgewässern

## Hinweise an der Nister:



Dr. Wilfried Scharf, Wupperverband; in WasserWirtschaft 1-2, 2011, S. 61 -66:

...“Die negative Rückkopplung an der Schnittstelle Algen und Weidegänger (grazer) führt zu einer die Gewässergüte stabilisierenden Selbstregulation im Gewässer“...



**Aktuell versinkt der Fischartenschutz im Bermudadreieck der Bürokratie?**

**EG-Kommission**

**Folie 11.09.2013!!**

MdL Rüsse,  
Bündnis90/Grüne  
fordert EG MP

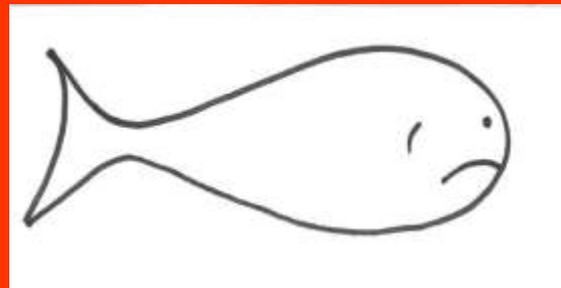
Kein EG MP

Art 9 VRL  
Mitgliedstaaten

fordert  
EG MP

**NRW-  
Landesregierung**

lehnt K-Vo ab  
AG „Kormoran“



**Bundesregierung**

MdB Aigner will helfen,  
nur zuständig für Fische  
MdB Altmeier hilft nicht, ist  
aber zuständig für Kormoran





7. fordert die Kommission auf, einen mehrstufigen europäisch koordinierten Bestandsmanagementplan für Kormorane vorzulegen, der die Kormoranbestände langfristig in die Kulturlandschaft integriert, ohne die Ziele von Vogelschutzrichtlinie und Natura 2000 im Bereich der Fischarten und Gewässerökosysteme zu gefährden;

This is a document header from the SPD-Fraktion in the European Parliament. On the left, it reads 'Fraktion der Sozialdemokratischen Partei Europas' followed by 'SPD-Abgeordnete im Europäischen Parlament'. Below that, it identifies the author as 'Herausgeber: Bernhard Rogay, Vorsitzender der SPD-Abgeordneten im Europäischen Parlament, MdEP (V.i.S.d.P.)' and provides the website 'www.spd-europa.de'. A horizontal line separates this from the date and location: 'EP / Fischerei - - - - - Brüssel, 05.12.2008'. The author's name 'Dr. HEINZ KINDERMANN' is printed in large, bold letters. Below the name, the title of the document is given: 'Europaparlament drängt EU-Kommission zum Handeln: - Große Mehrheit für EU-welt koordiniertes Kormoranmanagement'. On the right side, there is a red square logo with a white rose and stars, and the word 'PRE' is printed vertically in large, bold letters.



## Brüssel sieht Länder in der Pflicht für ein besseres Kormoranmanagement

Die **EU Kommission hat Kritik** des Deutschen **Fischerei-Verbandes zurück-gewiesen**, im Kormoranmanagement nicht aktiv zu werden... Doch um dieses Problem zu lösen, seien – auch nach den Gemeinschaftsvorschriften zum Vogelschutz – **keine europäischen** oder internationalen Maßnahmen, **sondern einzelstaatliche oder regionale Initiativen** geboten.

Die Länder könnten nach Artikel 9 der Vogelschutzrichtlinie **Maßnahmen** beschließen, um **ernste Schäden für die Fischerei abzuwenden sowie Fauna und Flora zu schützen**,...

Die Kommission erwarte, dass die Mitgliedsstaaten Gebrauch von dieser Möglichkeit machten...



10.11.2011: Der Deutsche Bundestag beschließt:  
**„Fischartenschutz voranbringen –  
Vordringliche Maßnahmen für ein Kormoranmanagement“**

„Die in verschiedenen Bundesländern erlassenen **Kormoranverordnungen** sind **inkonsistent** und zielen in erster Linie auf eine Vergrämung der Vögel. Diese **Maßnahmen reichen aber nicht aus**, um die Kormoranproblematik im Interesse der Erhaltung der Fischbestände und der Ausübung einer verantwortlichen Fischerei grundlegend zu lösen.“

BMELV: bis 30.09.2013 Ilse Aigner,  
BMU: bis 22.05.2012 Norbert Röttgen



28.11.2012: Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages fordert  
**nachhaltige Bestandsregulierung** des Kormorans

09.10.2013: 124.000 Unterschriften an BMU für Kormoran-Petition

1,6 Millionen Kormorane sind zu viel! **Für eine europaweite Regulierung**  
der Bestände.

BMELV: ab 30.09.2013 Hans Peter Friedrich (geschäftsführend),

BMU: ab 22.05.2012 Peter Altmaier (u. a. Antragsteller 2011!!)





## 5. Fischartenschutz/Kormoran Anteil gefährdeter Süßwasserarten

Ist der gegenwärtige Schutzstatus des Kormorans noch zeitgemäß?

Sollte der Kormoran in die Liste der jagdbaren Arten des Bundesjagdgesetzes aufgenommen werden und/oder in einen der Anhänge der Vogelschutzrichtlinie?

**CDU/CSU: ...**

Bestand stark entwickelt => Probleme für Fischbestände + Fischerei

Kormorane fangen in Deutschland rd. 22.000 t Fisch, entspricht etwa Fangertag Berufs- und Angelfischer

streben **eine grundsätzliche Lösung durch einen EU-Managementplan für Kormorane – soll Interessen Fischerei und Fischartenschutz sowie Vogelschutz gerecht werden**

**Schutzstatus soll an Bestandsentwicklung** angepasst werden

Aufnahme in **Jagdrecht bzw. Änderung Anhang VRL** prüfen

Bund-Länder Arbeitsgruppe Kormoran soll das **Management in Deutschland** weiterentwickelt



# Vorschlag Deutscher Fischerei-Verband für einen Deutschen Kormoranmanagement Plan, 2011



SPD:

**2009** Bestand eine „**gewisse**“ **Spitze erreicht**

nennenswerten **Anstieg** in Zukunft **nicht zu erwarten**

Regulierung durch dichteabhängige Faktoren - **Kapazitätsgrenze** erreicht

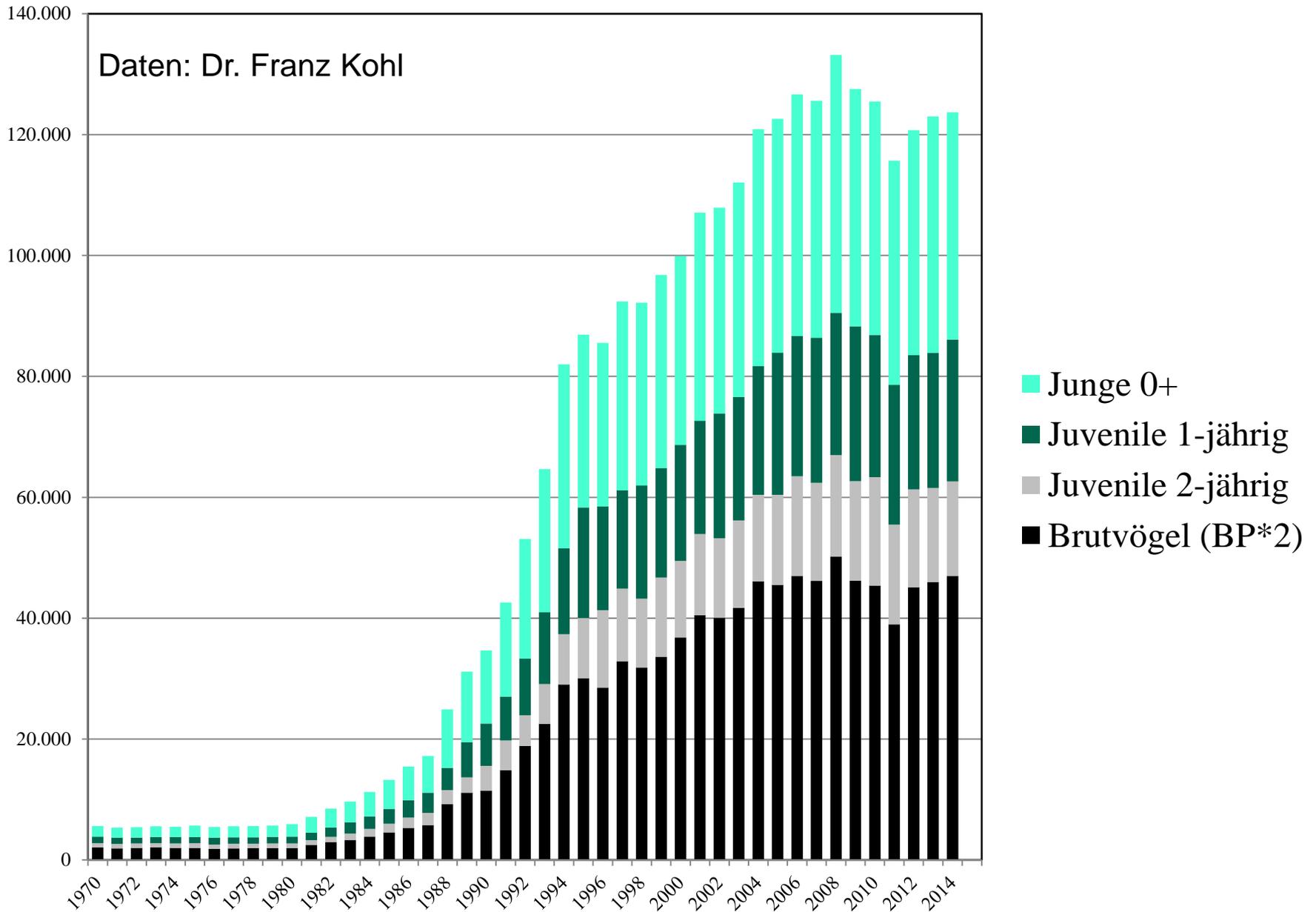
bereits **heute** können Kormorane unter bestimmten Voraussetzungen (Kormoranverordnungen) **bejagt** werden - eine **Aufnahme** des Kormorans in die Liste der jagdbaren Arten ist unter diesen Umständen **nicht** geboten

**Schäden durch fehlende Durchgängigkeit, Uferverbau, fehlende Wurzelunterstände oder strukturarme Gewässersohlen vermeiden**

**lokale** Beeinflussung der Maßnahmenwirkung durch **Prädation** lässt sich **nicht generell** ausschließen

**keine gesicherten Erkenntnisse**, dass hohe Kormoranbestände die Ziele der WRRL für die Fischfauna unerreichbar werden lassen.





## DIE LINKE:

Kormoranpopulation auf das **natürliche Maximum** angewachsen = Erfolg für den Artenschutz ist

differenziert nach **regionalen** Bestandsentwicklungen sollen **auch die Wechselwirkungen** der Kormoranpopulation **stärker in den Fokus** rücken

Ziel: **fairer Interessenausgleich** mit Fischereiwirtschaft und Bestandsentwicklung heimischer Fischarten

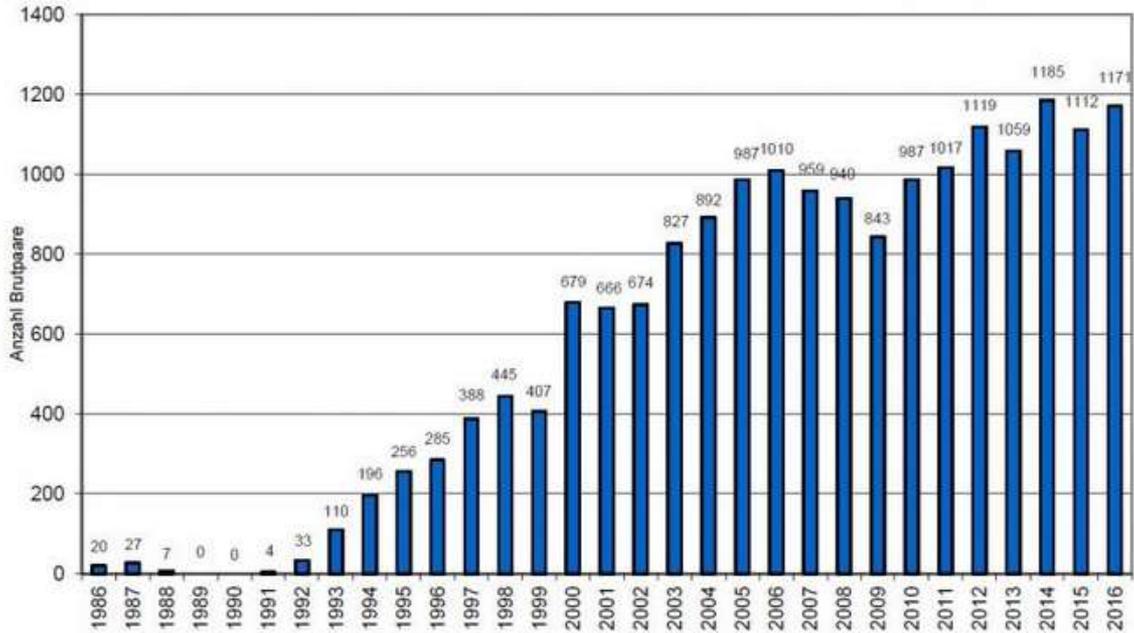
**bundeseinheitliche Strategie zur Schadens- und Konfliktvermeidung**

**bundesweit verbindliche Eckpunkte für ein Kormoranmanagement**, das den **guten Erhaltungszustand** des **Kormorans** und der **Äsche** und **anderer Fischarten** sowie die Sorgen der Fischereiwirtschaft im Blick hat.

kein Flickenteppich aus Kormoranverordnungen sondern ein **europäisches Kormoranmanagement**



Brutbestandsentwicklung des Kormorans in Nordrhein-Westfalen von 1986-2016



Mecklenburg-Vorpommern:  
Max. 2016 mit 15.500 Brutpaaren  
+ 8,5 % im Vergleich zu 2015

## BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Sieht **keinen** Änderungsbedarf

Maßnahmen gegen Probleme durch massive Verbauung, Begradigung und Staustufen sowie durch Überdüngung viel zielführender.

Aufnahme in **Liste der jagdbaren Arten nicht nötig.**

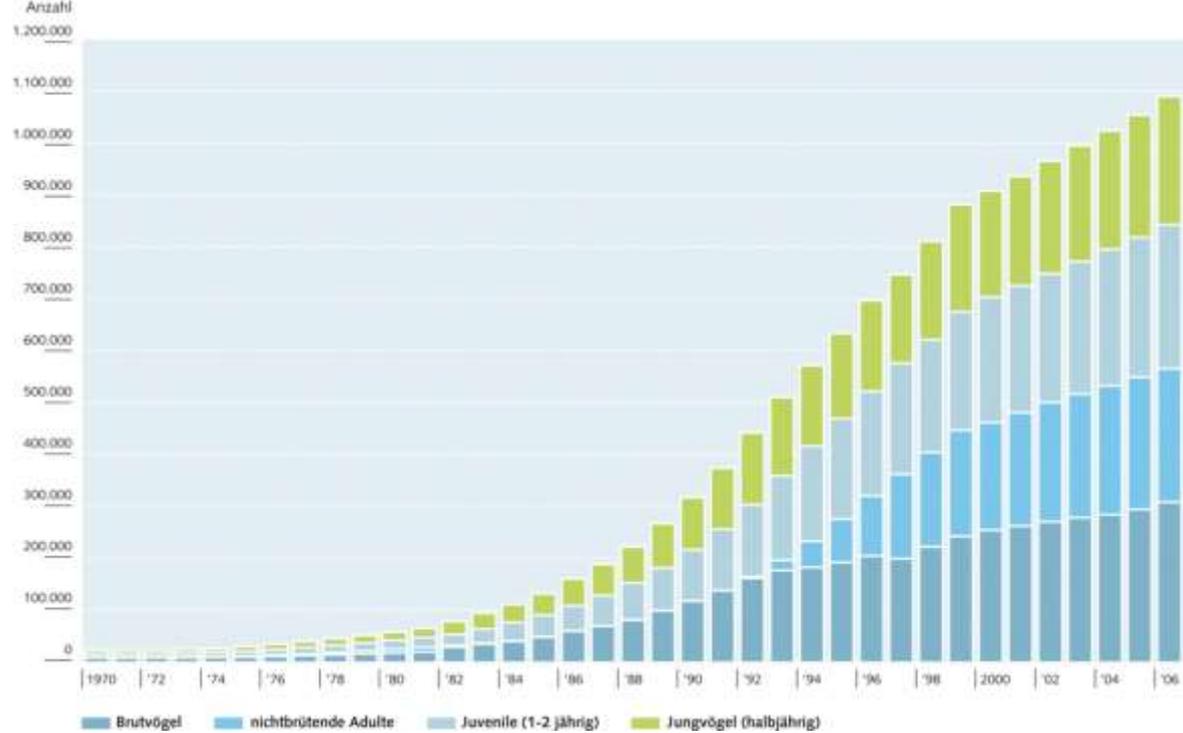
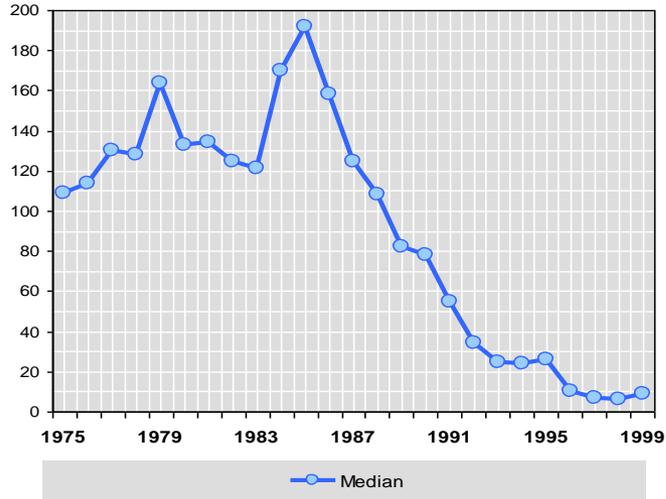
## FDP:

**Kormoran als jagdbare Art dem Bundesjagdgesetzes zu unterstellen**, um ein **praktikables Management** zu ermöglichen.



Quelle Landesfischereiverband Bayern

Entwicklung Äschenfänge -  
MW 25 bayer. Gewässer



Zunahme Kormoran

Fischbestand

Ausbau und Beeinträchtigung der Gewässer

Verbesserung (Renaturierung etc.)

1960

1980

2013



## Koalitionsvertrag

für die 19. Wahlperiode des  
Schleswig-Holsteinischen Landtages  
(2017-2022)

zwischen

der Christlich Demokratischen Union Deutschlands  
Landesverband Schleswig-Holstein

Bündnis 90/Die Grünen  
Landesverband Schleswig-Holstein

der Freien Demokratischen Partei  
Landesverband Schleswig-Holstein



... Wir werden die Kormoran-  
Verordnung unter  
Berücksichtigung  
wissenschaftlicher Erkenntnisse  
anpassen,  
dazu ein Gutachten in Auftrag  
geben und auf ein europäisches  
Kormoranmanagement  
hinwirken...



„Die heimischen Fischbestände müssen besser geschützt werden. Dazu soll unter anderem eine neue Kormoranverordnung dienen.“

# **Änderungen beim Umwelt-Rechtsbehelfs- und UVP-Gesetz**

Umweltverbände können künftig umfassender in Umweltangelegenheiten klagen. Das beschloss der Bundestag am **Donnerstag, 27. April 2017**, als er einen Gesetzentwurf der Bundesregierung gegen das Votum der Opposition in der vom Umweltausschuss geänderten Fassung annahm.

**Kormoranverordnungen können beklagt werden**

**Artikel 9 VRL wird zumindest in Deutschland ausgehebelt**



# Aktuell versinkt der Fischartenschutz im Bermudadreieck der Bürokratie

EU-Kommission

MdL Rüsse, NRW,  
Bündnis90/Grüne  
fordert EU MP

Kein EU MP

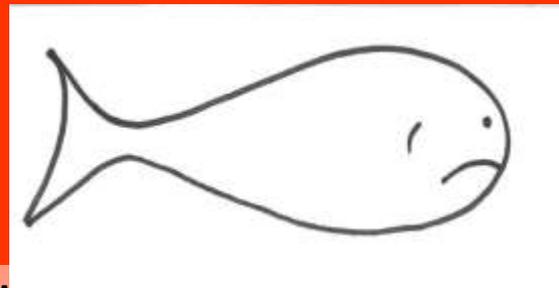
Art 9 VRL

Mitgliedstaaten

fordert  
EU MP

**NRW-  
Landesregierung**

K-Vo im Koalitionsvertrag NRW,  
derzeit noch Äschenschutzerlass



**Bundesregierung**

MdB Schmidt will helfen,  
nur zuständig für Fische  
MdB Hendricks hilft nicht, ist  
aber zuständig für Kormoran

Ausblick:

VRL Anhang II muss um den  
Kormoran *Phalacrocorax carbo sinensis* ergänzt werden

Die in Anhang II aufgeführten Arten dürfen aufgrund ihrer Populationsgröße, ihrer geographischen Verbreitung und ihrer Vermehrungsfähigkeit in der gesamten Gemeinschaft im Rahmen der einzelstaatlichen Rechtsvorschriften bejagt werden. Die Mitgliedstaaten sorgen dafür, dass die Jagd auf diese Vogelarten die Anstrengungen, die in ihrem Verbreitungsgebiet zu ihrer Erhaltung unternommen werden, nicht zunichte macht.

55. Internationalen Jagdkonferenz;  
Deutschland, Liechtenstein, Luxemburg, Österreich und Schweiz  
fordern eine Aufnahme des Kormorans in Anhang II der EU-Vogelrichtlinie



Vorbild:

Internationaler Managementplan für die Kurzschnabelgans (ISMP)

Population auf Spitzbergen um mehr als das 4fache angewachsen auf inzwischen über 80.000 Kurzschnabelgänse.

Auf dem Zugweg werden beträchtliche Schäden an landwirtschaftlichen Kulturen verursacht.

Im Brutgebiet Spitzbergen zeigen sich Fraßschäden an der empfindlichen arktischen Tundra.

Belgien, Niederlande, Dänemark, Norwegen

Anhang II b: in Dänemark und Norwegen bejagt



## Erhaltung eines günstigen Erhaltungszustandes der Spitzbergenpopulation der Kurzschnabelgans

Um dieses Ziel zu erreichen, wurden vier Subziele definiert:

1. Erhaltung einer nachhaltig stabilen Population der Kurzschnabelgans.
2. Halten der landwirtschaftlichen Konflikte auf einem akzeptablen Niveau.
3. Vermeidung der Ausweitung der Zerstörung der Tundra im Brutgebiet.
4. Eine Nutzung der Population, die diese nicht gefährdet.

[http://pinkfootedgoose.aewa.info/species\\_info](http://pinkfootedgoose.aewa.info/species_info)

Ansatz auch für andere Problemarten: Biber, Reiher, Fischotter, Wolf



Schulterschluss mit den anderen Nutzerverbänden im ländlichen Raum zwingend erforderlich!

## Aktionsbündnis Forum Natur

„Freiheit braucht Eigentum und Eigentum schafft Freiheit“  
Familienbetriebe Land und Forst e. V.

9 Spitzenverbände

Forum Natur Brandenburg Schützen durch nutzen

6 Verbände, 100.000 Mitglieder, 6.000 Betriebe

Aktionsbündnis Ländlicher Raum – NRW

17 Verbände, 600.000 Mitglieder



*Niemals aufgeben!*



Auch Fische brauchen Schutz.